



Turnverein Germania

1892 St. Ilgen e.V. ... wir sorgen für Bewegung

Informationen zum Sportbetrieb

Stand 08. Juli 2021

Konzept für den Sportplatz/Sporthalle

Bei der Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes im Verein steht primär die Einhaltung von Gesundheits- und Sicherheitsaspekten sowie eine Risikominimierung in der Entwicklung der Corona-Pandemie im Vordergrund.

Durch die weiterhin konstant niedrige Anzahl an Neuinfektionen, wurden auch im Bereich Sport weitere Lockerungen durch die Länder und entsprechenden Sportverbände herausgegeben. Damit ein einheitlicher Informationsstand herrscht, werden diese Neuerungen nachfolgend zusammengefasst:

Grundsätzliche Voraussetzungen:

- Priorität hat die Gesundheit aller Sportler/innen und der ehrenamtlich tätigen Trainer/innen sowie Betreuer/innen.
- Verordnungen des Bundes, des Landes sowie der Kommune sind strikt einzuhalten.
- Der Verein veröffentlicht die Informationen zum Sportbetrieb auf der Homepage und beauftragt die Trainer, die Teilnehmer vorab zu informieren

Trainingsbetrieb im Vereinssport:

Allgemeines:

- Die Teilnahme am Sportbetrieb geschieht auf eigenes Risiko.
- Sportler/innen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Training teilnehmen. In solch einem Falle muss unverzüglich eine Kontaktaufnahme zum Trainer/zur Trainerin sowie zum Hausarzt erfolgen.
- Die Teilnahme am Sportbetrieb ist für Personen, die einer Absonderungspflicht unterliegen, untersagt.
- Unter folgenden Voraussetzungen ist eine Trainingsteilnahme möglich:
 - Teilnehmer/innen ab 6 Jahren können mit einem tagesaktuellen negativen Test oder einem Impf- bzw. Genesungsnachweis teilnehmen. Dieser ist unaufgefordert dem Trainer vorzulegen! Schüler/innen können das negative Testergebnis, mittels einer Bescheinigung, aus der Schule vorlegen bzw. die Eltern bestätigen schriftlich die Testung in der Schule.
 - Gleiche Nachweispflicht gilt für Trainer/innen.



Turnverein Germania

1892 St. Ilgen e.V. ... wir sorgen für Bewegung

- Das Training findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt - Erziehungsberechtigte und Begleitpersonen haben keinen Zugang zum Trainingsgelände.
- Der Trainer/ Die Trainerin entscheidet eigenständig, ob er das Training anbieten möchte. Er/Sie ist für die Sportgruppe verantwortlich sowie die ordnungsgemäße Durchführung des Trainings.
- Vor dem Training kontrolliert der Trainer/die Trainerin die Vollständigkeit der zur Verfügung stehenden Hygienemittel: Seife, Papierhandtücher, Desinfektionsmittel. Sollte der Vorrat zu Ende gehen, bitte die Vorstandschaft/Hallenwart informieren.
- Der Trainer/Die Trainerin führt in jeder Stunde eine Anwesenheitsliste. Außerdem erstellt dieser einmalig eine Liste mit folgenden persönlichen Daten der Teilnehmer und des Übungsleiters:
 - Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer, Mailadresse, Geimpft/Genesen mit Datumangabe
- Die Teilnehmer- sowie Anwesenheitsliste kann zu jeder Zeit durch die Vorstandschaft eingesehen werden und bei Bedarf an die zuständige Gesundheitsbehörde weitergegeben werden.
- Den Anweisungen des Trainers/der Trainerin ist immer Folge zu leisten.
- Aktuelle Hinweise zum Training (bei Veränderungen der Inzidenzzahl) sind beim Trainer bzw. Vorstand zu erfragen.

Anreise zur Trainingsstätte:

- Bei Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sind die landesspezifischen Bestimmungen zur Maskenpflicht zu beachten.
- Fahrgemeinschaften sind auf das Minimum zu beschränken. Die Teilnehmer tragen einen Mund-Nasen-Schutz.

Vor Trainingsbeginn:

- Das Training beginnt pünktlich.
- Beim Betreten des Trainingsgeländes müssen die Hände sorgfältig gewaschen bzw. desinfiziert werden.
- Beim Betreten des Trainingsgeländes ist das Einbahnstraßenprinzip zu beachten.
- Vor erstmaliger Teilnahme am Sportbetrieb unterschreibt der Teilnehmer bzw. Erziehungsberechtigten die Kenntnisnahme der vorliegenden Informationen zum Trainingsverhalten (= Einverständniserklärung). Dies gilt auch für die Trainer/innen und Betreuer/innen.
- Direkter Körperkontakt und Begrüßungsrituale müssen vermieden werden – d.h. freundschaftliche Umarmungen oder Händeschütteln zur Begrüßung sind ebenfalls untersagt.
- Das Trainingsgelände darf nicht ohne die Zustimmung des Trainers/der Trainerin betreten werden.



Turnverein Germania

1892 St. Ilgen e.V. ... wir sorgen für Bewegung

- Die persönlichen Gegenstände müssen in der jeweiligen Zone bzw. Halle im Abstand von 2m platziert werden.
- Eine Pause von mindestens 10 Minuten zwischen einzelnen Sportangeboten ist einzuhalten.

Inzidenzstufe 4, über 50 der 7 Tage Inzidenz

- Kontaktarmer Sportbetrieb im Freien ist mit bis zu 25 Teilnehmer/innen möglich, inkl. Geimpfte und Genesene, aktuelle negative Testpflicht
- Trainer/innen bzw. erwachsene Aufsichtspersonen zählen bei Kindergruppen zusätzlich.
- Das Trainingsgelände im Waldstadion wird in fünf Zonen eingeteilt. Die Gruppen sollen nach Möglichkeit ihre Zonen nicht verlassen.
- Anmerkung: Bei der gemeinsamen Nutzung der Zonen soll dennoch weiterhin ein Sicherheitsabstand von mindestens 30m zwischen den Gruppen eingehalten werden.
- Die Sportler/innen betreten erst kurz vor dem offiziellen Trainingsbeginn, auf Hinweis des Trainers/der Trainerin das Trainingsgelände.
- Die Umkleiden und Duschen dürfen nicht genutzt werden. Alle Teilnehmer kommen bereits in Sportkleidung.
- Toiletten können am Trainingsort (TV-Heim) auf Anfrage benutzt werden. Voraussetzung ist die eigenständige Verantwortung der Sportler/innen zur Einhaltung der Händehygiene.
 - Hinweis: Der TV Germania St. Ilgen stellt hierfür ausreichend Handseife, Papierhandtücher und Desinfektionsmittel zur Verfügung.
- Der geforderte Mindestabstand von 1,5m zwischen allen Sportlern/innen und Trainern/innen muss nach Möglichkeit immer eingehalten werden. Das gilt insbesondere beim:
 - Aufwärmen sowie Bewegungskorrektur
 - Sprung- und Wurftraining
 - Lauf- und Sprinttraining
 - Koordinationstraining
 - Krafttraining
- Sämtliche Trainingsformen, die zu einem längeren Körperkontakt führen können, sind zu unterlassen. Dies umfasst auch Begrüßungsrituale wie Umarmen oder Handgeben.
- Sollten Hilfestellungen erforderlich sein, so dürfen diese durch den Trainer/die Trainerin geleistet werden.
- Trainingseinheiten sind verpflichtend wahrzunehmen – d.h. wer sich zu Beginn zum Training anmeldet muss jede Woche zur vereinbarten Zeit erscheinen.
- Jeder Teilnehmer kann nur ein Sportangebot wahrnehmen. Eine Durchmischung der Gruppen darf nicht erfolgen.
Beispiel: Sollte ein Kind normalerweise im Turnen und im Leichtathletik sein, so muss es sich für eine Gruppe entscheiden.



Turnverein Germania

1892 St. Ilgen e.V. ... wir sorgen für Bewegung

- Es können keine neuen Sportler/innen zum Training mitgebracht werden. Ein Schnuppertraining ist nur nach vorheriger Rücksprache mit dem Trainer möglich.
- Trainer und Teilnehmer tragen bis zum Beginn der Trainingseinheit einen Mund-Nasen-Schutz. Ebenso ist das Tragen bei erste Hilfe Maßnahmen Pflicht.
- Wir empfehlen während des Training allen Trainern und Trainerinnen das Tragen von FFP2 zertifizierten Masken.
- Materialien, welche durch mehrere Sportler/innen genutzt werden (z.B.: Staffelhölzer) dürfen nicht verwendet werden.
- Die Benutzung der Anlagen von technischen Disziplinen (z.B.: Weitsprung) ist so zu organisieren, dass sich pro Anlage jeweils nur eine Gruppe aufhält.
- Alle bereitgestellten Sportgeräte sind vor und nach der Nutzung zu reinigen bzw. desinfizieren. Hierfür ist der Trainer bzw. die Trainerin verantwortlich!
- Nutzung der Rundbahn:
 - Das Laufen auf der Rundbahn ist prinzipiell wieder erlaubt.
 - Bei Möglichkeit soll der Mindestabstand zwischen den Sportlern/innen innerhalb einer Sportgruppe zur Seite von 1,5m sowie nach vorne und hinten von 1,5m eingehalten werden.
 - Die Nutzung der Rundbahn kann definitiv nur erfolgen, wenn sich keine weiteren Sportgruppen auf der Rundbahn befinden.
 - Weitere Informationen siehe zudem Aufzählungspunkt „Lauftraining“.
- Wartezonen:
 - Bei der Bewegungskorrektur, während der Instruktion oder beim Warten vor dem nächsten Einsatz, ist der Mindestabstand einzuhalten.
 - Das Trainingsgelände wird mit Wartezonen/Abständen, welche durch Markierungen deutlich gemacht werden, versehen.
 - Diese Wartezonen sind von den Sportler/innen einzuhalten.
- Sprinttraining:
 - Es können alle Bahnen genutzt werden.
Bemerkung: Dennoch empfehlen wir, nach Möglichkeit weiterhin eine Bahn frei zu lassen.
 - Eine Bahn weist eine Breite von 1,22m auf.
 - Die Bahnen werden mit Hütchen abgesteckt und sind nicht zu verlassen.
- Lauftraining:
 - Beim permanentem hintereinander laufen ist ein Abstand von 1,5m zur Sicherheit einzuhalten.
 - Bei Überholvorgängen muss mindestens eine Bahn freigelassen werden.
 - Lauftraining in Gruppen ohne Einhaltung des Sicherheitsabstandes vor, hinter und neben den Läufern ist zu vermeiden.
- Sprungtraining:
 - Das Einhalten der Wartezonen ist unerlässlich.
 - Die notwendigen Geräte dürfen nur durch den Trainer/die Trainerin mittels Handschuhen benutzt werden.



- Wurftraining:
 - Trainingsgeräte (Kugel/Speere) werden in einer Trainingseinheit jedem einzelnen Sportler/jeder einzelnen Sportlerin zugeordnet und dürfen von keinem anderen benutzt werden.
 - Die Geräte sind im Anschluss gründlich zu desinfizieren.
 - Jede/r Sportler/in wirft nacheinander, die zugeordneten Geräte. Erst nachdem das Gerät geholt wurde, ist der nächste Sportler/die nächste Sportlerin an der Reihe.
- Mattentraining:
 - Jeder muss seine eigene Matte mitbringen.
 - Abstand von mindestens 3m rundherum
 - Die Matte wird nur verlassen, wenn der Trainer/die Trainerin es sagt.
- Trainingsgruppenwechsel:
 - Nach jeder Trainingsgruppe muss die jeweilig verwendete Zone für 10 Minuten gesperrt werden.
- Kraftraum:
 - Kann aufgrund des geschlossenen Raumes momentan noch nicht genutzt werden.
 - Zudem kann der Raum nur schlecht belüftet werden.

Nach dem Training:

- Das Trainingsgelände ist unverzüglich nach dem Training zu verlassen.
- Beim Verlassen des Trainingsgeländes ist das Einbahnstraßenprinzip zu beachten.

Sportbetrieb in der Halle

Bonhoeffersaal	10 TN
Aegidiushalle ohne Bühne	14 TN
Mehlmannsaal	6 TN
Kurpfalzhalle je Hallendrittel	14 TN
Großes Foyer	10 TN

- Die in der oberen Tabelle abgebildeten Zahlen gelten inkl. Trainer/innen! (Ausnahme Kindergruppe bis 13 Jahre)
- Bei Kindergruppen zählen Trainer bzw. erwachsene Aufsichtspersonen zusätzlich.
- Testpflicht, Genesenen oder Geimpftrnachweis
- Lüftung der Hallenräume (wenn möglich).



Turnverein Germania

1892 St. Ilgen e.V. ... wir sorgen für Bewegung

Inzidenzstufe 3: 35 bis 50 der 7 Tage Inzidenz:

Keine Personeneinschränkungen im Freien

In geschlossenen Räumen 1 Person/10 Quadratmeter

Bonhoeffersaal	20 TN
Aegidiushalle ohne Bühne	28 TN
Mehlmannsaal	12 TN
Kurpfalzhalle je Hallendrittel	40 TN
Großes Foyer	20 TN

Weiterhin Teilnahme am Sport möglich mit Testpflicht, Geimpft bzw Genensenennachweis

Inzidenzstufe 2 und 1: unter 35 der 7 Tage Inzidenz:

Keine besonderen Regelungen

Teilnehmer können mehrere Gruppen nutzen

Bitte beachten:

Der Sportbetrieb wird bei einer 7-Tage-Inzidenz an drei aufeinander folgenden Tagen auf über 100 automatisch wieder eingestellt.

Quellen:

In Anlehnung an:

- Baden-Württembergischer Leichtathletikverband (Hrsg.): Schutzkonzept Leichtathletik – Coronapandemie und Sport. Vorgehen für Vereine in der Sportart Leichtathletik – Freilufttraining im Stadion, Stuttgart 2020
- Deutscher Leichtathletik Verband (DLV) (Hrsg.): Voraussetzungen für den Wiedereinstieg in das vereinsbasierte Sporttreiben und die Wiederaufnahme des Wettkampfsportes, S. 1-4, Stand: 29. April 2020
- Hinweise, Checklisten des Badischen Sportbundes, Mai 2021
- Kultus- und Sozialministerium (Hrsg.): Lockerungen mit vier Inzidenzstufen vom 28. Juni 2021
- Leichtathletik Baden-Württemberg gGmbH (Hrsg.): Schutzkonzept Leichtathletik – Coronapandemie und Sport. Vorgehen für Vereine in der Sportart Leichtathletik – Freilufttraining im Stadion. Aktualisierte Auflage vom 26.04.2021, Stuttgart, April 2021
- Stadt Leimen (Hrsg.): Hygieneschutzkonzept für Sportvereine in der Stadt Leimen sowie den dazugehörigen Stadtteilen, Leimen, 18. Mai 2021